

# Pfingstweide



Februar 2023

# Zeitung

BERICHTE

TERMINE

MEINUNGEN

## Der Startschuss ist gefallen...

... zu unsrem Jubiläumsjahr 50 Jahre protestantische Kirchengemeinde Pfingstweide. Dieser Geburtstag lässt an die Generationen denken, die in der Pfingstweide ein Zuhause gefunden und sich den Aufbruchgeist der ersten Stunde erhalten haben.



Zu den fünfzig Jahren gehören unterschiedliche Zeiten. Es gab die „Gründerzeit“ und die Zeit des Wachstums und dann auch die Zeit, in der alles schwieriger und weniger wurde. Beides sind Lebenszeiten unserer Gemeinde in der Pfingstweide. Lebendig sein bedeutet eben nicht nur wachsen, aufbauen und groß werden.



Auch in den anderen Zeiten hat unsere Kirchengemeinde eine Aufgabe und die besteht nicht zuerst darin, für sich selbst zu sorgen, sondern da zu sein für andere Menschen in der Pfingstweide. Die Gemeinde hat immer ihr geistiges Gesicht gezeigt als eine feiernde, offene und sozial engagierte auf Ökumene ausgerichtete Kirchengemeinde.



Dies hat Dekan Dr. Paul Metzger in seiner Festpredigt am Sonntag, 08. Januar 2023 noch einmal Revue passieren lassen. Der festlich gestaltete Gottesdienst hat die zahlreichen Teilnehmer angesprochen. Nur so ist es zu verstehen, dass viele den sich anschließenden Stehempfang für Gespräche und Erinnerungen genutzt haben.



Allen, die am Gelingen unserer Jubiläumsfeier mitgewirkt und mitgeholfen haben, sei an dieser Stelle ein herzliches „Danke“ gesagt.

*Lesen Sie weiter auf Seite 11*

## Pfingstweide Zeitung vor dem AUS?!

Wir brauchen Ihre Unterstützung. Helfen Sie uns, denn ohne zusätzliche Spenden für die Pfingstweide Zeitung, müssen wir dieses Jahr schweren Herzens die Stadtteilzeitung einstellen.

Bisher konnten wir mit Anzeigen und Spenden von Vereinen, sowie der Unterstützung der beiden Kirchengemeinden die Pfingstweide Zeitung für alle kostenlos verteilen. Leider sind in den letzten beiden Jahren die Kosten explodiert und viele Kunden schalten auch aus Kostengründen keine Anzeigen mehr. Falls Ihnen die Pfingstweide Zeitung auch am Herzen liegt bitten wir um eine kleine Spende, jeder Euro zählt!

Spendenkonto:

„Prot. Kirchengemeinde Pfingstweide“, Sparkasse Vorderpfalz,  
**IBAN: DE03 5455 0010 5001 1246 91.**

*Das Redaktionsteam*



Die Sternsinger\*Innen der Gemeinde St. Albert freuen sich wie Königinnen und Könige über das Ergebnis ihres Engagements:

**3.342,35 Euro** kamen bei der

Aktion Dreikönigssingen in der Pfingstweide zusammen. So das vorläufige Ergebnis vom 10.01.2023. Die Onlinespendenaktion geht noch bis zum 15. Februar. Am Sonntag, den 08. Januar waren 20 Mädchen und Jungen, im Alter von 4 bis 14 Jahre, sowie 6 Jugendliche und Erwachsene Begleitende in der Pfingstweide im Einsatz für benachteiligte Kinder in aller Welt. Viele Male hatten sie unter dem Leitwort „Kinder stärken, Kinder schützen“ den Segen „20\*C+M+B+23“, Christus Mansionem Benedicat, Christus segne dieses Haus, zu den Menschen gebracht.

Bundesweit beteiligten sich die Sternsinger\*Innen in diesem Jahr an der 65. Aktion Dreikönigssingen. 1959 wurde die Aktion erstmals gestartet. Inzwischen ist das Dreikönigssingen die weltweit größte Solidaritätsaktion, bei der sich Kinder für Kinder engagieren. Rund 1,27 Milliarden Euro sammelten die Sternsinger\*Innen seit dem Aktionsstart, mehr als 77.400 Projektmaßnahmen für benachteiligte und Not leidende Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa wurden in dieser Zeit unterstützt. Die Aktion wird getragen vom Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ).

An zwei Aktionsnachmittagen bereiteten sich die Kinder und Jugendliche von St. Albert, kreativ, spielerisch und im Austausch auf die diesjährige Aktion vor und beschäftigten sich mit dem Jahresmotto 2023, „Kinder schützen – Kinder stärken – Kinderrechte in Indonesien und weltweit.“ Sie batikten Stofftaschen, probierten exotische Früchte und tauschten sich in Kleingruppen über die Kinderrechte und ihren persönlichen Schutzräumen aus.

Neben dem Besuch der Haushalte, besuchten die Königinnen und Könige einen Tag nach der Aktion, den Kath. Kindergarten St. Albert und erstmals die Grundschule Pfingstweide. Dort wurden sie von den Kindern herzlich in Empfang genommen.

In diesem Jahr wurde am Ende des Aktionstages von der Gemeinde ein Dreikönigsnachmittagscafé im Foyer von St. Albert veranstaltet. Mit Kaffee und Waffeln konnte man einen gemütlichen Nachmittag im Foyer von St. Albert verbringen. Viele fanden den Weg dorthin und der Raum füllte sich mit angeregten Gesprächen. Nach ihrem langen Tag, wurden dort die Sternsinger\*innen von ihren Eltern und den anderen Besuchern, mit Waffeln, in Empfang genommen. Dort konnten die Kinder von ihrem aufregenden Tag erzählen.

Spenden sind noch bis zum 15.2. möglich. Entweder im Pfarrbüro abgeben oder scannen sie mit ihrem Smartphone folgenden QR-Code, der Onlinespendenaktion von St. Albert.



**Kolping** Die Kolpingjugend  
**jugend** Sankt Albert sagt  
**Danke!**

Der Tannenbaumverkauf erbrachte 1.590,00 €. Die Hälfte des Erlöses geht an das Brunnenprojekt in Umuevu in Nigeria. Ein Projekt von Pater Chris Keke. Die andere Hälfte an die Arbeit der Kolpingjugend.



**Kindertagesstätte**  
**St. Albert**  
**Londoner Ring 52**  
**67069 Ludwigshafen**  
**Telefon: 0621 / 66 72 76**



## Besuch der Heiligen drei Könige

In diesem Jahr begrüßten wir am 09.01.2023 die Heiligen drei Könige in unserer Kita. Die Könige waren unsere ehemaligen Kindergartenkinder David und Emilian Heitz sowie ihr Papa Markus Heitz, Laura und Fabio Agnese. Ebenso haben uns zwei unserer aktuellen Kindergartenkinder Louis Möckel und Luisa Agnese als Könige besucht.

Die Sternsinger begrüßten uns mit einem Gedicht und sangen im Anschluss daran noch gemeinsam das Lied „Denn dein Licht kommt“. Das Lied wurde von David Heitz mit dem Saxophon begleitet.



Auch die beiden jüngsten der „Könige“ beteiligten sich stolz am Geschehen und zeigten unseren Kindern, was in den Truhen war, die sie dabei hatten.

Ebenso zeigten sich unsere anderen Kindergartenkinder sehr engagiert. Mit

viel Selbstbewusstsein erzählten sie den Heiligen drei Königen alles was sie über sie wussten und stellten Fragen zur Segenssprechung unseres Hauses. Zum Abschluss sangen unsere Kinder den Königen noch ein Lied von unserer Weihnachtsfeier im Dezember vor: „Wunschzettel, Wunschzettel hör mich an“

Zur großen Freude unserer Kinder brachten die Sternsinger wieder Geschenke mit, welche im Anschluss an den Besuch der Heiligen drei Könige von allen gemeinsam ausgepackt wurden.

**Ihr Team der Kindertagesstätte St. Albert**

## Segeltörn<sup>3</sup>

Kolping auf großer Fahrt

Die Kolpingjugend St-Albert und Diözese Speyer geht 2023 segeln!



### **Boreas**

Ab 13 Jahre

Silvia.beoles@kolpingevent.de



### **Lotus**

Ab 18 Jahre

DV Speyer

Markus.willems@bistum-speyer.de



### **Morgana**

Für Familien

DV Speyer

Markus.heitz@kolpingevent.de

**Wann:** 20.08. – 27.08.2023

**Wo:** Auf dem niederländischem IJsselmeer und Wattenmeer

**Was:** Eine Woche Segeln mit drei Schiffen für drei verschiedene Zielgruppen. Begleitet jeweils von einem Kapitän und einem Matrosen. Vollverpflegung als Selbstverpflegung auf dem Schiff

**Preis:** Über 27 Jahre 460€  
Unter 27, berufstätig und begleitende Eltern 440€  
Unter 27, Ausbildung/Studium/Schüler\*in 400€  
(Nichtmitglieder bezahlen 30,- € mehr)

**Kolping**  
**jugend**  
Diözesanverband Speyer

Anmeldung und weitere  
Informationen an die  
jeweilige Mailadresse  
des Schiffs



## KATH. PFARREI HL. EDITH STEIN



Kirche St. Albert  
 Madrider Weg 15  
 67069 Ludwigshafen  
 0621 652590  
[Pfarramt.LU.HI-Edith-Stein@bistum-speyer.de](mailto:Pfarramt.LU.HI-Edith-Stein@bistum-speyer.de)

Öffnungszeiten zentrales Pfarrbüro in Oppau  
 Mo.-Fr. 9-12 Uhr und Di. u. Do. 14-16 Uhr

### GOTTESDIENSTE

Werktagsgottesdienstzeiten entnehmen Sie bitte dem Aushang an der Kirche.

Das Rosenkranzgebet, mittwochs um 14.00 Uhr.

### GOTTESDIENSTE DER PFARREI HL. EDITH STEIN

Samstag	04.02.	5. Sonntag im Jahreskreis
St. Albert	18:00	Vorabendmesse
Sonntag	05.02.	5. Sonntag im Jahreskreis
St. Martin	08:30	Hl. Messe
Maria Königin	10:00	Amt für die Gemeinde
Samstag	11.02.	6. Sonntag im Jahreskreis -
St. Martin	18:00	Vorabendmesse
Sonntag	12.02.	6. Sonntag im Jahreskreis -
St. Albert	10:00	Amt für die Gemeinde, danach Frühschoppen
St. Albert	11:30	Taufe
Samstag	18.02.	7. Sonntag im Jahreskreis
Maria Königin	18:00	Vorabendmesse
Sonntag	19.02.	7. Sonntag im Jahreskreis
St. Martin	10:30	Amt für die Gemeinde
Samstag	25.02.	1. Fastensonntag
St. Martin	18:00	Vorabendmesse
Sonntag	26.02.	1. Fastensonntag
St. Albert	10:00	Amt für die Gemeinde, Eröffnungsgottesdienst zur Vortragsreihe in der Fastenzeit "Zeit zum Handeln" - Unsere Verantwortung für die Schöpfung
		Danach Frühschoppen
Samstag	04.03.	2. Fastensonntag
St. Albert	18:00	Vorabendmesse
Sonntag	05.03.	2. Fastensonntag
St. Martin	08:30	Hl. Messe
Maria Königin	10:00	Amt für die Gemeinde

### Wir beten für unsere Verstorbenen



Irma Karch  
 Maria Baader

## PFARREIKALENDER

Februar 2023

- Do. 02.02. Im Anschluss an die Gottesdienste  
 Do. 02.03. **Frühstück** mit der Kolpingsfamilie im Pfarrhaus.
- Im Anschluss an die Sonntagsgottesdienste in St. Albert **Frühschoppen** im Foyer.
- So. 12.02. 14.30<sup>h</sup> gemütliches Kaffeetrinken  
 15.30<sup>h</sup> Meditation mit Klangschalen
- Do. 16.02. 16.00<sup>h</sup> Sperlichs Märchen-Theater  
 Figurentheater f. Kinder
- Mo, 20.02. 14.33<sup>h</sup> — 16.33<sup>h</sup> **Kinderfasching** in der Unterkirche St. Martin-Oppau veranstaltet vom Familienkreis
- So. 26.02. 10.00<sup>h</sup> Eröffnungsgottesdienst zur diesjährigen Vortragsreihe in der Fastenzeit „Zeit zum Handeln“ mit dem Bundespräsidenten des Kolpingwerks Deutschland Hans Joachim Wahl und den Grusicals
- 17.00<sup>h</sup> 1. Vortrag „Die Dinos dachten auch, sie hätten noch Zeit! Kirche muss sich ändern“ v. Carsten Leinhäuser-Pfarrer aus Winnweiler
- So. 12.03. 17.00<sup>h</sup> Stand der Ökumene-kath./ ev. „Ökumene- - brauchen wir das oder kann das weg?“ Dr. Paul Metzger – Dekan von Ludwigshafen
- So. 19.03. 17.00<sup>h</sup> Zeit für Sonnenschein für alle? Erneuerbare Energien könnten die große Chance sein.  
 Jutta Paulus GRÜNEN Europaabgeordnete
- So. 26.03. 17.00<sup>h</sup> Handeln aus Verbundenheit „Warum zerstören wir Menschen unsere Lebensgrundlagen immer weiter?“  
 Christiane Kliemann - freie Journalistin
- 1.4./2.4. Kleiderbasar der KITA St. Albert

**Frühschichten in der Fastenzeit;  
 Immer donnerstags um 6 Uhr; anschließend Frühstück:  
 23.02. / 02.03. / 09.03. / 16.03.2023**

**Die Kolpingfamilie lädt in der Fastenzeit ein zu ihren Andachten. Immer dienstags um 15.00 Uhr:  
 28.02. / 07.03. / 14.03. / 21.03. / 28.03. / 04.03.2023**

**Bitte beachten Sie für alle Angebote die Aushänge an der Kirche St. Albert.**

Die Feier der **Ehejubiläen 2023** findet am **Sa., 1. oder So, 2. Juli um 10.00 Uhr** mit einem Festgottesdienst mit Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesenmann im Dom zu Speyer statt. Um zeitige Anmeldung wird gebeten. Weitere Infos erhalten Sie im Pfarrbüro.

### Ausbildungsangebote:

Die Diözese Speyer sucht zum 01. September 2023:

#### Auszubildende zum/zur Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement (m/w/d)

Voraussetzung: min. Sekundarabschluss I  
 Ausbildungszeit: 3 Jahre

#### Auszubildende zum/zur Hauswirtschafter/in (m/w/d)

Einsatzort: Jugendhaus St. Christophorus, Bad Dürkheim;  
 Voraussetzung: min. Hauptschulabschluss  
 Ausbildungszeit: 3 Jahre

Eine ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage : [www.bistum-speyer.de](http://www.bistum-speyer.de).

# Protestantische Gemeinde



Region Nord



Pflingstweide

Edigheim

Oppau

	PFINGSTWEIDE	Edigheim	Oppau
So., 05.02.	Gottesdienst * <b>10.30 Uhr</b> (Metzger)	Regionen-Gottesdienst in Edigheim, zum Kirchentag * <b>10.30 Uhr</b> (Ferdinand)	
So., 12.02.	Gottesdienst * <b>10.30 Uhr</b> (Gleich)	Abendmahl <b>09.30 Uhr</b> (Ferdinand)	Gottesdienst <b>10.30 Uhr</b> (Seinsoth)
So., 19.02.	Gottesdienst * <b>10.30 Uhr</b> (Keller)	Gottesdienst <b>09.30 Uhr</b> (Henschel)	Gottesdienst <b>10.30 Uhr</b> (Henschel)
Sa., 25.02.	<b>Kein Gottesdienst</b>	Gottesdienst <b>18.00 Uhr</b> (A. Kohlstruck)	<b>Kein Gottesdienst</b>
So., 26.02.	Gottesdienst * <b>10.30 Uhr</b> (Keller)	<b>Kein Gottesdienst</b>	Gottesdienst <b>10.30 Uhr</b> (Kohlstruck)
So., 05.03.	Gottesdienst * <b>10.30 Uhr</b> (Metzger)	Gottesdienst * <b>09.30 Uhr</b> (Ferdinand)	Gottesdienst <b>10.30 Uhr</b> (Seinsoth)

\*) = Kirchenkaffee im Anschluss an den Gottesdienst



Wir trauern um unsere Gemeindeglieder  
Jürgen Sommer, Brüsseler Ring  
Ursula Päßler, Londoner Ring  
Werner Koch, Edinburger Weg  
Doris Göbel, Pariser Straße  
Selma Elvira Amos, früher Londoner Ring  
Elisabeth Addicks, früher Dubliner Straße

### Wir sind für Sie da!

Pfarramt, **Dekan Dr. Paul Metzger**, Brüsseler Ring 59  
Tel 66 12 55 oder 06359/42 95, Fax 66 12 70

Öffnungszeiten Gemeindebüro, Brüss. R. 59, Tel 66 12 55  
**Montag 09.00 - 11.00 Uhr, Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr**  
**Freitag 09.00 - 11.00 Uhr**  
e-Mail: Pfarramt.Pflingstweide@evkirchepfalz.de

Kindergarten, Brüsseler Ring 57, Tel. 66 28 31  
Leitung: Manuela Pascarella, kita.regenbogen@evkitalu.de  
Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung

Evang. Krankenpflegeverein, Brüsseler Ring 8  
Frau Schneider-Storminger Tel. 66 23 61

Ökumenische Sozialstation Pflingstweide, Pariser Straße 1  
Sr. Marica Kovacic Tel. 68 55 49-501

Diak. Werk, Falkenstr.19 (Sozial- & Lebensberatung, Kuren)  
Tel. 520 44 17

Evang. Altenhilfe, Herxheimer Straße 51, Lu-Gartenstadt  
Frau Martina Busch Tel. 55 00 30

Telefon-Seelsorge rund um die Uhr  
-gebührenfrei, vertraulich- Tel. 0800 - 111 0 222

## NACHRUF

Mit großer Bestürzung und tiefer Trauer muss die Prot. Kirchengemeinde LU-Pflingstweide von zwei verdienten Gemeindegliedern Abschied nehmen.

Herr **Jürgen Sommer** verstarb am 29. Dezember 2022 im Alter von 83 Jahren.

Er war in der Pflingstweide gut bekannt. Vor allem durch seine Arbeit im Bürgergarten und im Rahmen der Pflingstweide Zeitung hat er der Pflingstweide enorm geholfen.

Er war in unserer Kirchengemeinde engagiert, war im Vorstand des Fördervereins unseres Gemeindezentrums und immer wieder ein kreativer Ideengeber für unsere Aktivitäten. Er hinterlässt eine Lücke, die kaum zu füllen ist.

Ebenso mussten wir uns von **Frau Ursula Wilhelmine Päßler** verabschieden, die am 06. Januar 2023 im Alter von 80 Jahren verstarb.

Sie erteilte an der Grundschule Nachhilfeunterricht, unterrichtete einen Französischkurs in der Kirchengemeinde, schrieb Artikel für die Pflingstweide Zeitung und machte sich in ganz besondere Weise um die Partnerschaft von Kirche und Stadt mit der französischen Partnergemeinde in Lorient verdient. Dafür erhielt sie 2022 die Silberne Partnerschaftsmedaille der Stadt Ludwigshafen. Unter anderem war sie von 2008-2014 Mitglied im Presbyterium unserer Kirchengemeinde.

Ursula Päßler und Jürgen Sommer werden ihren Familien und der Kirchengemeinde fehlen. Wir beten für sie und ihre Angehörigen und werden sie immer in liebevoller Erinnerung behalten.

### Unsere Gemeindeguppen laden ein

#### Frauenkreis

- **Dienstag, 14. Februar, 15.00 Uhr, Gemeindezentrum**  
Thema: „Bunter Nachmittag“

#### Bastelworkshop

Roswitha Bartels, Tel. 66 48 72  
- Unsere nächsten Termine: **08.02.; 22.02.;**  
- ACHTUNG jetzt **mittwochs** 14-täglich, 15.00 Uhr

#### Nähtreff

Sandra Löwel, Tel.: 0176-83 50 68 13  
- jeden 1 + 3 Mittwoch im Monat, 17.30 Uhr

#### Bibel-Gesprächskreis

Edith Sommer, Tel. 66 19 00  
- nach Vereinbarung!  
Wer die Bibel näher kennenlernen möchte, ist herzlich willkommen.

#### Kirchenchor

Chorleiter Thorsten Müller  
- jeden Mittwoch 20.00 Uhr, Prot. Kirche, Edigheim  
(außer Ferienzeit) E-Mail: mueller.thorsten@gmx.de

### Regelmäßige Treffs für Jung und Alt

Mo 10.00 - 11.30 Uhr	<b>Aktion „Zeitspenden“</b> Gemeindezentrum	Prot. Pfarramt Tel.: 66 12 55
Mi 09.30 - 10.45 Uhr	<b>Krabbelgruppe</b> Gemeindezentrum	Prot. Pfarramt Tel. 66 12 55





## Der Glaube versetzt Berge Auf verschlungenen Pfaden zum Ziel

Die „Flüchtlingswelle“ aus dem Jahr 2015 ist allen noch lebhaft im Gedächtnis.

Dass Christinnen und Christen aus Ninive (heute Mossul) wegen ihres Glaubens flüchten mussten, ist dagegen weniger bekannt.

Eine christliche Familie in unserer Mitte hat sich schon vor 25 Jahren auf die Flucht begeben. Sie ist auf abenteuerlichen Wegen zu uns gekommen. Ohne Schleuser ging das allerdings schon damals nicht.

Welchen Strapazen und Gefahren diese Familie ausgesetzt war, lässt sich höchstens mit Homers Odyssee vergleichen.

Lange Wege bis zur totalen körperlichen Erschöpfung in völliger nächtlicher Dunkelheit auf aufgeweichten rutschigen Trampelpfaden, – noch dazu mit einem zweijährigen Kleinkind – die ständige Gefahr, entdeckt und zurückgeschickt zu werden, was einige Male auch der Fall war. Die Angst war ihr ständiger Begleiter. Aber immer wieder erlebten und fanden sie Hilfe in ihrem Glauben.

„Glaube, Liebe und Hoffnung“ gaben ihnen Kraft gerade in ausweglosen Situationen, ließen sie ihre Erschöpfung vergessen, denn diese vier christlichen „Grundpfeiler“ schienen unerschöpflich, gaben ihnen immer wieder neue Kraft und ließen sie am Ende ans Ziel gelangen.

Die Dankbarkeit darüber prägt ihr Leben bis heute und lässt sie nie verzweifeln, sondern aus jeder neuen misslichen Lage zumindest einen Ausweg finden.

*Ursula Päßler  
(der Artikel wurde von Frau Päßler noch letztes Jahr geschrieben und war für die Februar-Ausgabe der Pflingstweide Zeitung bestimmt)*

Sabines  
**Wollke7**



Die Wollness-Oase in Frankenthal

**Ob stricken, häkeln oder sticken –  
wir bieten eine große Auswahl  
und kompetente Beratung**

**NEUE ÖFFNUNGSZEITEN:**

Montag-Donnerstag	10.00 – 18.00 Uhr
Freitag	10.00 – 16.00 Uhr
Samstag	10.00 – 13.00 Uhr

**ADRESSE:**  
Sabines Wollke 7  
Bahnhofstraße 11-15 ☎ 67227 Frankenthal  
Telefon: (06233) 4805477  
E-Mail: [info@sabineswollke7.de](mailto:info@sabineswollke7.de)  
[www.sabineswollke7.de](http://www.sabineswollke7.de)

Eingang: Schlossergasse

## Pflingstweide Miteinander

Ein Netzwerk von und für Bewohner



### Lesung und Fahrt zum Weihnachtsmarkt

Die Lesung „Wu is dann bloß die Lichterkett“ mit Frau Edith Brännler, am Freitag, 02. Dezember 2022, war mit 25 Zuhörern gut besucht. Wir hörten bei Glühwein und Lebkuchen heiteres und besinnliches rund um die Vorbereitungen im Advent.

Besser hätte das Wetter nicht sein können, als sich am Samstag, 03. Dezember 2022 um 10.00 Uhr der voll besetzte Bus in Richtung Esslingen auf den Weg machte.

Ein Besuch des Mittelalter- und Weihnachtsmarkt in Esslingen ist sehr zu empfehlen. Es gibt u.a. ausgefallene Handwerkskunst, ein von Hand betriebenes Kinder-Karussell, Gaukler sowie ein ausgefallenes Kulinarisches Angebot wie z.B. Hanf – Fladen.

Pünktlich um 18.00 Uhr rollten die Räder wieder Richtung Ludwigshafen. Alle waren sich einig, dass sich die Fahrt gelohnt hat. Wer nicht dabei war hat was verpasst.

*Angelika Müller*

### Dienstagscafé

Wöchentlich von 15.00 – 17.00 Uhr

### Sonntagscafé

Im Februar findet das Sonntagscafé an folgenden Terminen statt:

Sonntag, 05. Februar 2023

Sonntag, 19. Februar 2023

15.00 Uhr - 17.00 Uhr, Londoner Ring 2, im Bewohnertreff

Ebenso findet:

Montags von 14.00 – 16.00Uhr der **Spiele-Nachmittag** statt; von 18.00 – 20.00 Uhr treffen sich die **„Kreativen Gestalter“**; Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat ist **Internetcafé** und an jedem ersten Freitag im Monat hat die **„Leihbücherei Bücherwurm“** von 15.00 – 17.30 Uhr geöffnet.

*Wir freuen uns auf Ihr Kommen!*

### Auf der Suche nach neuen Ideen

Nach wie vor sind wir auf der Suche nach neuen Helfer\*innen, sowie neuen Angeboten die wir Ihnen als Nachbarn anbieten können.

Setzen Sie sich mit uns in Verbindung, und wir können besprechen, ob wir Ihre Idee verwirklichen können. Neue Ideen für Jung und Alt sind uns immer willkommen, und wir sind offen für alles, was sich in unseren Räumlichkeiten umsetzen lässt.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben setzen Sie sich bitte mit dem Vorsitzenden, Herrn Joachim Müller, unter der Telefonnummer 0151-72 48 13 76 in Verbindung.

### Haben Sie Fragen zum Nachbarschaftsverein Pflingstweide Miteinander e.V.?

Joachim Müller, Tel.: 0151 - 72 48 13 76

[vorstand@pflingstweide-miteinander.de](mailto:vorstand@pflingstweide-miteinander.de)

Concierge-Bereich im Londoner Ring 2, Tel: 66 94 82 52

[concierge@pflingstweide-miteinander.de](mailto:concierge@pflingstweide-miteinander.de)

### Neue Öffnungszeiten:

Montag 09.00 - 12.00 Uhr:

Donnerstag 13.00 - 16.00 Uhr

Weitere Informationen:

[www.pflingstweide-miteinander.de](http://www.pflingstweide-miteinander.de)



*Miteinander im Stadtteil*

**mach mit ...**

Für eine schönere Pflingstweide



## Neues aus den Schulen der Umgebung

### Großes Weihnachtskonzert des Wilhelm-von-Humboldt-Gymnasiums



Eine voll besetzte Kirche Maria Königin in Edigheim, schwungvolle Weihnachtsmedleys, festliche Bläserklänge und eine singende Schulgemeinschaft – endlich mal wieder und für viele auch zum ersten Mal! Beim Weihnachtskonzert des Wilhelm-von-Humboldt-Gymnasiums am Freitag vor dem 4. Advent 2022 konnte man förmlich spüren, wie groß die Freude darüber war, dass wieder gemeinsam musiziert werden durfte.

Und das merkte man auch Schulleiter Andreas Klaes an, der die Gäste fröhlich dazu einlud, sich von diesem Abend in Weihnachtsstimmung versetzen zu lassen und zunächst der gastgebenden Kirchengemeinde, dann aber auch allen Kolleginnen und Kollegen dankte, die als Leiter\*Innen der Ensembles, an der Technik oder an einem der Instrumente zum Gelingen des Konzerts beitrugen.

Alle von den verschiedenen Altersstufen besetzten Musikensembles zeigten auf ganz unterschiedliche Weise ihr Können. Die seit September bestehende Bläserklasse des Jahrgangs 5 unter der Leitung von Lucas Weinspach stimmte mit kleinen bekannten Stücken das Konzert an und die Sechstklässler zeigten unter der Leitung von Andrea Krahn ihre (unter schwierigen Bedingungen) erreichten deutlichen Fortschritte auf den verschiedenen Blasinstrumenten mit fröhlichen Weihnachtsmelodien.

Den Sängerinnen und Sängern der beiden Chöre unter der Leitung von Maren Binz und Lucas Weinspach war die Freude am Singen anzusehen (und anzuhören). So begeistert haben „Feliz Navidad“ oder Mary's boychild lange nicht geklungen.

Altbekannte Weihnachtslieder und beliebte englische und amerikanische Hits erfreuten das Publikum ebenso wie leisere Töne und weniger bekannte Stücke, wie z. B. das wunderschöne Adios Noninos von Astor Piazzolla, das Sabine Pfeifer zusammen Tadija Pimič und Tobias Nicke aus der MSS 13 einstudiert hatte.

Eindrücklich auch die Lesung einer Weihnachtsgeschichte durch die Siegerin beim diesjährigen Vorlesewettbewerb der 6. Klassen, Melina Bozambalidis.

Genauso sprang auch von den Ensembles der älteren Schülerinnen und Schüler – der Big Band und dem Orchester –, die so lange nicht in großer Formation auftreten durften, der Funke sofort auf das Publikum über.

Unter Mitwirkung so vieler engagierter und begabter Musikerinnen und Musiker klangen so bekannte Melodien wie Silent Night oder das Ukrainian Bell Carol wieder anders und mitreißend. Zum letzten Mal spielten die Schülerinnen und Schüler der MSS 13 bei diesem Konzert mit; sie wurden mit einem herzlichen Dankeschön und natürlich auch mit einem gewissen Bedauern von ihren Musiklehrerinnen verabschiedet.

Zum Abschluss hallte das Gloria durch den Kirchenraum – die gesamte Schulgemeinschaft beschloss singend oder musizierend mit diesem Lied einen wunderschönen Konzertabend.

*Ulrike Niedobitek*

### Mediative Frühschichten am WHG

Nach zweijähriger Corona-Pause war es endlich wieder so weit: die Frühschicht in der Adventszeit. Getreu der Säule im Schulprofil „Gemeinschaft leben“ kamen Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer in der hektischen Vorweihnachtszeit bereits vor Schulbeginn zusammen, um gemeinsam in den Tag mit Gottes Segen zu starten.

Ruhig und selig begann die Meditation bei Kerzenschein. Der hallende Gesang der Adventslieder wurde stimmungsvoll von der sich selbst organisierten Schulband begleitet.

Die vorgetragenen Geschichten in den einzelnen Frühschichten berührten. Sie sollten uns an grundlegende Werte erinnern, die bedauerlicherweise in dem rauen Alltagsgeschehen oftmals in Vergessenheit geraten.

Die erste Frühschicht, gehalten von Herrn Schweighoffer, zeigte die Essenz der Lehre auf: Die Würde jedes Einzelnen sollte stets unantastbar bleiben. Besonders an dem Ort der Schule, wo wir Tag ein Tag aus einkehren, um aus unseren Fehlern zu lernen und daran zu wachsen. Schule ist kein Ort der Demütigung, denn wer demütigen muss, um einen Lernerfolg zu erzielen, hat die Essenz der Lehre nicht verstanden.

Die zweite Frühschicht, geleitet von Herrn Kohlstruck, thematisierte die von Influencern auf Social Media vermarktete Idealwelt, mit der wir uns durch unseren intensiven Medienkonsum ständig auseinandersetzen und vergleichen. Probleme und unvorteilhafte Fotos existieren nicht auf Instagram & Co., sodass wir beginnen an uns zu zweifeln. Dabei sollte uns bewusst sein, dass wir einen Vergleich mit einer ins rechte Licht gerückten Scheinwelt nicht gewinnen können – und nicht gewinnen müssen! Der Schlüssel zum inneren Seelenfrieden liegt einzig und allein darin, sich selbst zu akzeptieren und zu respektieren. Wir bestimmen unseren Wert, denn wir sind genug und vor allen Dingen sind wir gut, so wie wir sind.

Die Organisation der letzten Frühschicht übernahm der 12er Jahrgang. Neben ergreifenden Fürbitten wurde die Geschichte des Miesepeters verlesen. Sie erinnerte daran, dass selbst die kleinsten und kostenfreien Dinge – wie ein Lächeln – von unschätzbarem Wert sind. Der Appell war deutlich: Nutze dein Lächeln, um deine und die Welt deiner Mitmenschen zu einem Ort der Freude zu machen!

Nach jeder Meditation fand im Anschluss ein gemeinsames Frühstück statt, das von der 9. Klasse eingekauft und angerichtet wurde. Bei Brötchen, Kaffee und zuckersüßem Himbeertee saßen junge und ältere Schülerinnen und Schüler zusammen mit den Lehrkräften. Unter angeregten Gesprächen bei Tisch wurde sich gemeinsam für den bevorstehenden Schultag gestärkt.

Jede Frühschicht war ein wirklich gelungener Start in den Tag. Dies bestätigten auch die von Mittwoch zu Mittwoch wachsende Teilnehmeranzahl. Gut, dass nach der dritten Frühschicht die Weihnachtsfeiern folgten, ansonsten hätte man sich bereits Dienstagabends einen Stuhl per Handtuch reservieren müssen.

Organisiert wurde das schöne Beisammensein von den Religionslehrern, der 9. Klasse sowie der 12. Jahrgangsstufe. Vielen Dank an alle Helfer, die diese wunderbare Tradition am WHG wiederbelebten.

*Darline Christmann*

## EINSENDESCHLUSS Ausgabe März

**Fr., 10.02.2023**

**Pfingstweide-Zeitung  
Herausgeber**

Ökumenische Stadtteilzeitung für die Bewohner der Pfingstweide  
Protestantische Kirchengemeinde Ludwigshafen-Pfingstweide, Brüsseler Ring 59, Tel.: 0621/661255  
Kath. Pfarrei Hl. Edith Stein, Gemeinde St. Albert, Ludwigshafen-Pfingstweide, Madrider Weg 15,  
Tel.: 0621/65 25 90

Über den Abdruck von Texten und evtl. Kürzungen entscheidet das Redaktionsteam.

Für zugesandte Texte zeichnet der / die Einsendende verantwortlich.

Die Pfingstweide-Zeitung ist per e-Mail erreichbar unter: [pfingstweidezeitung@evkirchepfalz.de](mailto:pfingstweidezeitung@evkirchepfalz.de)

Bitte geben Sie Ihren Beitrag in Text und Bild in digitaler Form ab.

erbitten wir auf das Konto: Prot. Kirchengemeinde Pfingstweide IBAN DE03 5455 0010 5001 124691  
P. Lorenčak, P. Pfitzner, Dekan Dr. P. Metzger, E. Weingardt

**Spenden  
Redaktionsteam**

## Neues aus den Schulen der Umgebung



### Anmeldung am Wilhelm-von-Humboldt-Gymnasium

Im Februar ist es wieder soweit: in der Woche von **Montag, 13. bis Donnerstag, 16. Februar 2023 jeweils von 07.30 bis 15.00 Uhr**

können die Grundschulleitern der 4. Klassen ihre Kinder am Wilhelm-von-Humboldt-Gymnasium anmelden.

Das Wilhelm-von-Humboldt-Gymnasium führt im Rahmen eines vielfältigen Unterrichtsangebotes in neun Schuljahren zum Allgemeinbildenden Abitur.

Darüber hinaus können alle weiteren Bildungsabschlüsse hier erreicht werden. Das WHG unterhält als einzige Landesmedienschule in Rheinland-Pfalz ein eigenes TV-Studio, in dem Schülerinnen und Schüler regelmäßig unter Anleitung von Lehrkräften und Profis aus dem ZDF Sendungen produzieren.

Ab Klasse 7 wird im Rahmen des regulären Unterrichts das Fach *Medien* erteilt. Darüber hinaus bietet das WHG die Möglichkeit an, den europäischen Computer-Führerschein zu erwerben. Neben Englisch, Französisch und Latein wird das Sprachangebot durch Japanisch und Spanisch erweitert. Ebenso findet muttersprachlicher Unterricht in Kroatisch am WHG statt.

Auch in den künstlerischen Fächern hat das WHG so einiges zu bieten, so gibt es die Möglichkeit in Klasse 5 und 6 eine Bläser-Klasse zu besuchen, wofür den Schülern Leihinstrumente zur Verfügung gestellt werden.

Ab der 7. Klasse bietet die Schule Instrumentalunterricht durch geschulte Instrumentalpädagogen an und jeder Schüler kann aus einem der vielfältigen musischen AG-Angebote (Big Band, Orchester, Chor, Theater-AG, Kunst-AG etc.) auswählen.

Im Bereich Sport haben die Schülerinnen und Schüler ebenfalls die Möglichkeit außerhalb des regulären Unterrichts gefördert und gefordert zu werden.

Der Unterricht in den Naturwissenschaften findet in modern ausgestatteten Fachsälen statt und auch hier gibt es bereits ab der 5. Klasse die Möglichkeit, sich in außer-unterrichtlichen Arbeitsgemeinschaften, wie etwa der Jugendforscht-AG zu engagieren.

Montags bis donnerstags gibt es die Möglichkeit an der von Schülerpatinnen und Paten sowie Lehrkräften geleiteten Hausaufgabenbetreuung in der 7. Stunde teilzunehmen.

Ein Schul-Kiosk bietet in den Schulpausen und der Mittagspause Brötchen und Obst an.

Wer mehr über das Wilhelm-von-Humboldt-Gymnasium wissen möchte kann sich den von zwei Schülern des WHG erstellten Schulfilm auf der Homepage der Schule (<http://www.whg-lu.de>), die darüber hinaus einen guten Einblick in das schulische Leben gibt, ansehen.

Bei der Anmeldung stehen der Schulleiter Herr Klaes sowie die Orientierungsleiterin Frau Sabine Pfeifer für Sie und Ihr Kind gerne zu persönlichen Gesprächen bereit.

#### Zur Anmeldung benötigen Sie:

- **das Familienstammbuch oder die Geburtsurkunde in Kopie**
- **das Halbjahreszeugnis der 4. Klasse in Kopie**
- **Den Durchschreibesatz der Anmeldung für den Schulbesuch an weiterführenden Schulen.**

Kontakt:  
Wilhelm-von Humboldt-Gymnasium  
Mühlaustraße 13  
67069 Ludwigshafen-Edigheim,  
Telefon.: 0621/504-431910  
E-Mail-Adresse: [sekre@whg-lu.de](mailto:sekre@whg-lu.de)



Ev. Krankenpflegeverein  
Ludwigshafen - Edigheim/Oppau/Pfingstweide e.V.  
Vorsitzende: Margita Kneibert, Dankwartweg 18, 67069 LU  
Tel.: 0621-661523, email: [jumb-kneibert@t-online.de](mailto:jumb-kneibert@t-online.de)

## Nachruf Jürgen Sommer

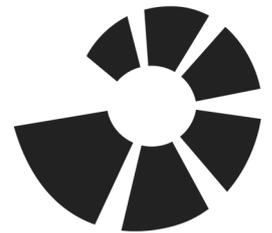
### Der Ev. Krankenpflegeverein Edigheim/Oppau/Pfingstweide trauert um Jürgen Sommer

Jürgen Sommer war von 2003 bis 2022 Schriftführer des Ev. Krankenpflegevereines. Nach Vorstandssitzungen und Mitgliederversammlungen fasste er die inhaltlich wichtigen Punkte in seinen Protokollen zusammen.

Darüber hinaus hat er über die Arbeit des Vereines in der *Pfingstweide* Zeitung berichtet und war bei der Mitgliederwerbung tätig. Für sein jahrzehntelanges Engagement möchten wir uns von Herzen bedanken. Unser Mitgefühl gilt seiner Ehefrau und der Familie. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

*Im Namen des KPV, Margita Kneibert, 1. Vorsitzende*

## Ökumenische Sozialstation LUDWIGSHAFEN



Termine und Themen MAKO-Treffen:

06.02.2023 ambulante „Palliativ-Versorgung“  
06.03.2023 „Depression“  
03.04.2023 „COPD“  
08.05.2023 „Rheuma“

Wir werden uns, soweit es zulässig sein wird, weiterhin jeden **1. Montag im Monat** treffen bzw. am 2. Montag, wenn der erste ein Feiertag ist, **Uhrzeit: 19.00 Uhr.** *Marica Kovacic*

**Besser hören mit Plan**  
Mehr Lebensqualität durch besseres Hören und Verstehen

Unser **einzigartiges Konzept** am Ohre® basiert auf dem Zusammenspiel mehrerer Bereiche.

Wir beraten Sie gerne kostenlos und unverbindlich!  
Am besten, Sie vereinbaren gleich einen persönlichen Beratungstermin in einem unserer Fachgeschäfte!

Hören macht glücklich

Lu-Pfingstweide  
Dr.-Hans-Wolf-Platz 1  
(Gesundheitszentrum) Tel. 0621-54965427  
Frankenthal  
Schlossergasse 15 Tel. 06233-28011  
Maxdorf  
Hauptstr. 77 e Tel. 06237-920419

Sabine Köbel  
HÖRAKUSTIK



## Kolpingfamilie Ludwigshafen-Pfingstweide

### 50 Jahre Kolpingfamilie in der Pfingstweide Zum Abschluss des Jubiläumsjahres: Die große Silvesterfeier

ein buntes Feuerwerk an Ideen ....  
und ...etliche Knaller....

Gut gelaunt kamen ca. 90 Gäste, Groß und Klein, in den ansprechend dekorierten und beleuchteten großen Saal der kath. Kirche St. Albert. Bei der Begrüßung mit Sekt wurden die Programmpunkte des Abends vorgestellt.

Dann der erste Knaller....

Im Kerzenschein erstrahlte ein köstliches, kaltes Büffet, in großer Auswahl zubereitet und mitgebracht von den Gästen, dazu gab es leckeren Speißbraten, für die Kinder Chicken McNuggets.



nächster Knaller....

Zu Beginn des kurzweiligen Programmes:

Zwei lustige Sketche, dargeboten von Seniorin und Senior der Kolpingfamilie, die Dialoge sorgten für viele Lacher, vor allem auch für etliches AHA bei Alt und Jung,

und weiter der nächste Knaller....

genauso überwältigend, reichhaltig und lecker war das Nachtsbüffet mit vielen Kuchen und Süßspeisen, ebenso von den Gästen mitgebracht

es folgt der nächste Knaller...

Der nächste Programmpunkt:

Wir sahen Weltklasse, eine tänzerische Darbietung mit Bändern in vollendeter Eleganz und Grazie, die beiden jungen Frauen aus der Pfingstweide sind Deutsche Vizemeisterin im Team und Vizeweltmeisterin im Team in der rhythmischen Sportgymnastik.

Es gab großen Applaus und noch eine Zugabe.

ein weiterer Knaller....

Eine tolle Überraschung:

Nun zeigten uns drei Jungs im etwas ungewohnten Ballettröckchen, zuerst etwas aufgeregt, eine ansprechende Choreographie, welche so leicht aussah, doch die Arbeit dahinter ahnen lässt, der große Applaus belohnte auch sie für ihren Einsatz und ihre Mühe.

In den Pausen wurde gemütlich geplaudert oder bei den Kindern im Foyer bei Spielen und Karaoke zugeschaut.

nächster Knaller...

Es durfte auch getanzt werden.

Pater Chris Keke, gebürtig aus Nigeria, hatte auf Wunsch Musik aus seiner Heimat mitgebracht, und so durften alle, die wollten und konnten, im entspannten Rhythmus mittanzen.

Im Nu war die Zeit verfliegen, und was kommt kurz vor Mitternacht an Silvester?

natürlich... "Dinner for one" the same procedure as every year, gezeigt auf der großen Leinwand, altbekannt und doch immer wieder lustig.

und jetzt der größte Knaller...

Mitternacht!! Prosit Neujahr!

Mit einem Glas Sekt raus ins Freie auf den Kirchplatz, in eine ungewöhnlich milde Nacht, es ertönt die Feuerwerksmusik von Händel, die Klänge untermalen dieses prächtige Feuerwerk, welches am Himmel vor uns erstrahlt, oder ist es das Schönste, Prätigste, Größte je an Silvester gesehene Feuerwerk?

Nach dem langanhaltenden Feuerwerk geht es zurück in den Saal, noch ein bisschen erzählen und dann ist langsamer Ausklang dieser Feier.

Der große Dank gilt allen, namentlich ungenannt, welche die Ideen in die Tat umsetzten, die organisiert, den Saal geschmückt, sich um die Technik gekümmert, das Programm dargeboten, für Getränke gesorgt und in der Küche waren, das herrliche Essen bereitet, am Neujahrstag alles blitzblank aufgeräumt haben, an alle, die ich eventuell vergessen habe zu erwähnen.

Zum Schluss danke an alle, die mit ihrer guten Laune und Freude zu einer tollen Stimmung, zu einem gelungenen Abschluss dieses Festjahres, einem einmalig schönen Silvesterabend beigetragen haben...

und hoffen wir auf ein gutes Neues Jahr 2023

Margarete May-Kippenberger

Der kurze Weg  
zu einer **neuen Brille**

Augenoptik 

**Schuster**  
Brillen · Uhren · Schmuck · Kontaktlinsen  
Edigheim gegenüber Lessing-Schule

Augenoptik Schuster | Oppauer Straße 65 | 67069 Lu-Edigheim  
Fon 66 54 41 | info@schuster-augenoptik.de | www.schuster-augenoptik.de

**alpha**  
**APOTHEKE**  
Jürgen Dürrwang

Dr.-Hans-Wolf-Platz 1, 67069 Ludwigshafen  
Tel. 0621/683 977 11 Fax. 0621/683 977 10

#### Unsere Leistungen:

- Umfangreiches Angebot; auch Naturarzneimittel und Schüssler-Salze
- Venenfachcenter seit 2012! Kompetente Beratung und Versorgung mit Kompressionsstrümpfen
- Verleih von Babywaagen und elektrischen Milchpumpen
- Payback
- Kundenkarte
- Fremdsprachen: Russisch, Polnisch, Französisch, Englisch, Serbisch

**Kompetente und freundliche Beratung direkt vor Ort!**

**Wir freuen uns auf Sie!**

## Pfingstweide – Neues Jahr

Zuallererst wünschen wir Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ein frohes und vor allen Dingen gesundes neues Jahr 2023.

Wir möchten uns herzlich bei Ihnen bedanken. Danke für Ihr Vertrauen in diesen bewegten Zeiten.

Ein guter Zeitpunkt, auf das Jahr zurückzublicken. Ein Jahr, das uns erneut alle stark gefordert hat. Nach über 70 Jahren herrscht wieder Krieg in Europa und eine dadurch verursachte Energiekrise. Inflation und extrem gestiegene Energiepreise belasten nicht nur Handwerksbetriebe wie Metzgereien und Bäckereien, sondern ebenfalls Privatverbraucher, Sie liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Die Welt ist nicht mehr jene, die wir in den vergangenen Jahrzehnten vorgefunden haben.

Doch nun zurück zu unserem Ortsteil.

Nach vielen Jahren der Absperrungen, ausstellen von Eimern und Außerbetriebnahme des Geldautomaten der Sparkasse, haben nun endlich im November und Dezember Arbeiten am Dach des Einkaufszentrums stattgefunden. Bleibt zu hoffen, dass diese von Erfolg gekrönt waren.

Aus der letzten Ortsbeiratssitzung 2022 vom 15.11.2022 gibt es nicht viel über die Pfingstweide zu berichten. Lediglich unter TOP 7 wurde ein Antrag einer anderen Fraktion bzgl. Der Sicherung der „Ruine“ Gemeinschaftshaus gestellt.

Laut Stellungnahme der Stadt kontrolliert der Kommunale Vollzugsdienst in unregelmäßigen Abständen das Gelände. Zusätzlich wird arbeitstäglich das Objekt vom Hausmeister der Grundschule begangen und kontrolliert.

Am 31. Januar fand die erste öffentliche Sitzung des Ortsbeirats 2023 statt. Mit Stand Redaktionsschluss dieser Zeitung, waren die Themen noch nicht bekannt.

Unsere Themen für die Sitzung:

- Antrag auf Erstellung einer Kriminalitätsstatistik für den Ortsbezirk. Die Letzte ist von 2018
- Anfrage zum Bürgerhaus/Bürgerpark, ob es bereits Überlegung oder Pläne gibt, wie mit dem Gelände verfahren wird.

Was sind Ihre Ideen, Anregungen oder Vorschläge? Was kann verbessert werden?

Unsere kommenden Anfragen und Anträge können Sie auf unserer Homepage sowie Facebook-Seite ab Anfang Ende Januar nachlesen.

FWG - damit sich etwas bewegt in Ludwigshafen!

Wir freuen uns über Ihre Anregungen und Ihre Mitarbeit!

Sie erreichen uns per Mail unter: [obr\\_oppau@fwg-lu.de](mailto:obr_oppau@fwg-lu.de), telefonisch unter: 0621 – 65 05 52 43, auf Facebook unter: FWG LU- Oppau, Edigheim und Pfingstweide (über ein „Gefällt mir“ für unsere Seite freuen wir uns immer und es unterstützt unsere Arbeit!). Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage der FWG unter: <https://oppau.fwg-lu.de>.

Wir danken Ihnen für Ihr Interesse

*Ihr Tobias Riedel und Helge Moritz  
Mitglieder im Ortsbeirat Oppau*



## Ein Fest

„Freunde kann man sich aussuchen, Verwandte nicht.“ Ist Ihnen dieser Spruch auch schon mal in den Sinn gekommen. Vielleicht bei einer Hochzeit? Oder beim 80. Geburtstag Ihrer Tante?

Man geht ja eigentlich zu einer Familienfeier, weil es sich so gehört. Weil man da einfach hin muss. Und da sitzt man dann rum und macht ein bisschen Konversation, isst meistens viel zu viel und braucht am Ende einen Schnaps, um das alles zu verdauen. Mir jedenfalls geht das meistens so. Und dann frage ich mich: Find ich das schön? Will ich das so, so ein Familienfest?

Für Jesus war ein Fest mehr als ein Fest. Es war ein Bild für den Himmel. Oft vergleicht er den Himmel mit einem großen Fest. Er sagt: „Von Osten und Westen und von Norden und Süden werden Menschen kommen und sich im Reich Gottes zu Tisch setzen. Es gibt Letzte, die werden Erste sein, und Erste, die werden Letzte sein.“ (Lk 13,29f)

Im Himmel gibt es also keinen Unterschied zwischen Hautfarben oder Herkunft. Die Leute kommen aus allen Himmelsrichtungen. Und sie kommen friedlich zusammen und sitzen an einem Tisch. Es gibt keinen Rangunterschied, keine Tischordnung. Alle bekommen das Gleiche zu essen, alle haben einen guten Platz. Niemand muss sich vordrängeln, niemand kommt zu spät.

Und: keiner muss Geschenke mitbringen. Es gibt überhaupt keine Vorgaben, wie man auszusehen hat oder was man tun muss. Jeder ist willkommen, so wie er oder sie ist. Es ist ein Bild von Friede und Glück. Das ist das, worauf Christen hoffen. Dass sie nach ihrem Tod in den Himmel kommen und am Tisch Gottes Platz nehmen.

So eine Hoffnung lässt mich weitermachen. Nicht weil ich mir den Himmel verdienen will, das kann ich ja auch gar nicht. Aber wenn ich weiß, dass mich so ein himmlisches Fest erwartet, dann freue ich mich jetzt schon darauf.

Und ich versuche was dafür zu tun, dass mein Leben jetzt schon ein Fest ist. Manchmal jedenfalls. Also gehe ich auch gerne zum Geburtstag von Tante Hannah. Da sehe ich dann die ganzen Verwandten und bemühe mich, fröhlich zu sein.

Und wenn wir das alle tun, dann gibt es doch auch hier schon ein schönes Fest. Ich muss ja nicht immer so viel von der Torte essen.

Und manchmal frage ich mich dann schon: „Sehe ich die alle im Himmel wieder?“

Gut, dass nur Gott das weiß.

*Dekan Dr. Paul Metzger*



**Partyservice & Mittagessen**

Wir liefern! Leckeres Mittagessen täglich frisch zubereitet!  
Montag bis Samstag von 10:30 Uhr bis 13:00 Uhr

Inh. Suzana Bradas • Friesenheimer Str. 1 • 67069 LU  
Tel: 0621/6573867 • Mobil: 0176/23610746  
[vesperecke@gmx.de](mailto:vesperecke@gmx.de) • [www.partyservice-vesperecke.de](http://www.partyservice-vesperecke.de)



**Damit unsere Kinder cool bleiben können.**

Wir bringen die Zukunft zum Leuchten.  
Für uns ist Nachhaltigkeit mehr als nur ein Herzsthema. Es ist zentraler Bestandteil unserer Arbeit. Ob es um Geldanlagen oder die Finanzierung von energieeffizientem Bauen geht: Wir kümmern uns. Mehr Infos erhalten Sie unter [www.sparkasse-vorderpalz.de](http://www.sparkasse-vorderpalz.de)

Weil's um mehr als Geld geht.



Fortsetzung „Der Startschuss ist gefallen...“



Das ist noch nicht alles, wir feiern mit vielen Aktionen und Veranstaltungen das ganze Jahr über...

**Samstag, 04. März** kommt **Dr. Markus Weber** bekannt auch als **„Fräulein Baumann“** mit seinem neuen Programm **„GLAAWE SES?“**

**Samstag, 06. Mai** verzaubert Gitarrist und Sänger **Jochen Günther** mit seinen zeitlos schönen Songs.

**Samstag, 01. Juli** ist „DJ-Night!“, **DJ OLDE** legt auf.

**Sonntag, 24. September** erwarten wir ein Chorkonzert mit dem **Chor der Apostelkirche aus Lustadt**.

**Freitag, 03. November** kommen die **„NoNames“** und der Comedian **Chako Habekost**.

**Donnerstag, 23. November**, Vortrag „50 Jahre Kirchengemeinde mit Dr. Paul Metzger.“

**Sonntag, 10. Dezember**, „Singen im Advent“

Wir freuen uns mit Ihnen diesen Geburtstag unserer Kirchengemeinde feiern zu dürfen. *Volker Keller*



**Kolpingjugend**  
Diözesanverband Speyer

# Segeltörn<sup>3</sup>

## Kolping auf grosser Fahrt



**Kolpingfamilie**  
Ludwigshafen-Pfingstweide



**Boreas**  
Ab 13 Jahre  
[silvia.beoles@kolpingevent.de](mailto:silvia.beoles@kolpingevent.de)



**Lotus**  
Ab 18 Jahre  
DV Speyer  
[Markus.willems@bistum-speyer.de](mailto:Markus.willems@bistum-speyer.de)



**Morgana**  
Für Familien  
[markus.heitz@kolpingevent.de](mailto:markus.heitz@kolpingevent.de)

**Die Kolpingjugend St. Albert und Diözese Speyer geht 2023 segeln!**

**Wann:** 20.08. - 27.08.2023

**Wo:** Auf dem niederländischen IJsselmeer und Wattenmeer

**Was:** Eine Woche Segeln mit drei Schiffen für drei verschiedene Zielgruppen. Begleitet jeweils von einem Kapitän und einem Matrosen. Vollverpflegung als Selbstversorgung auf dem Schiff.

**Preis:** Über 27 Jahre: 460€  
 Unter 27, berufstätig und begleitende Eltern: 440€  
 Unter 27, Ausbildung/Studium/Schüler:in: 400€  
 (Nichtmitglieder bezahlen 30 € mehr)

Anmeldung an die jeweilige Mailadresse des Schiffs

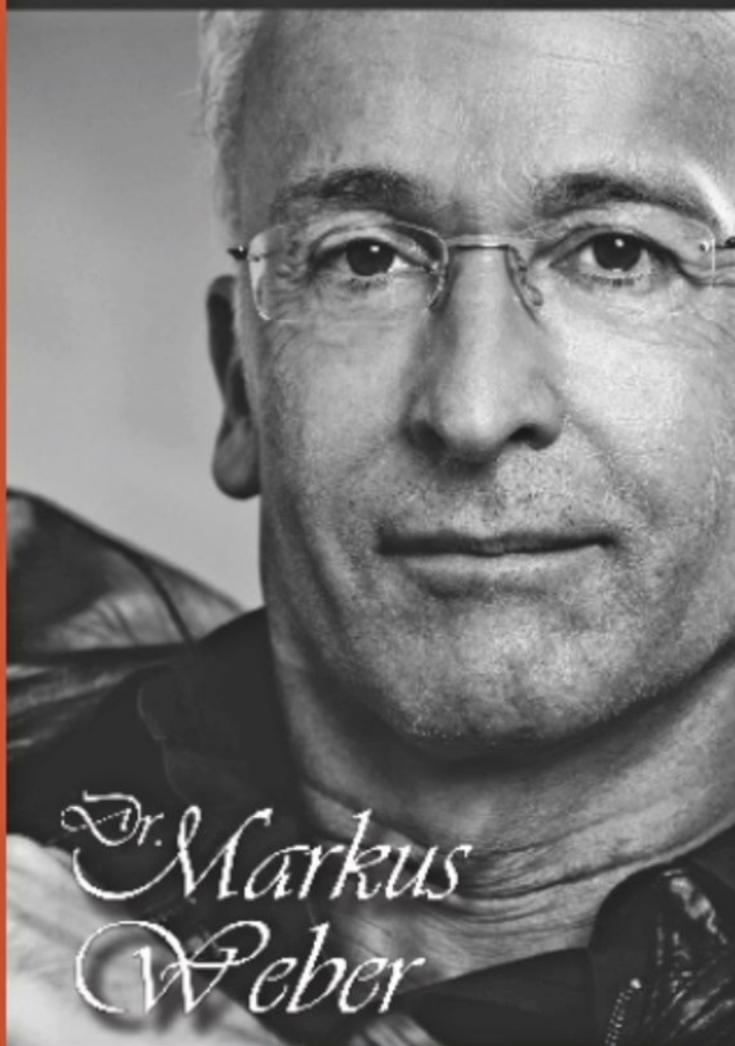


# 50 Jahre

Protestantische Kirchengemeinde  
Lu-Pfingstweide

## GLAAWE SES?

EINE KABARETTISTISCHE SPRACHKUNDE  
FÜR EINGEBORENE UND ROIGEPLAGGDE



*Dr. Markus  
Weber*



Samstag, 4. März 2023

Beginn 19.30 Uhr

Einlass ab 19 Uhr

Karten  
Vorverkauf 19 €  
Abendkasse 21 €

Brüsseler Ring 59, 67069 Lu-Pfingstweide  
Vorverkauf: Pfarramt Tel 0621 661255 od. 0621 6684933